

dieses als Regel gelten. Auch bildeten 500 Grm. Frösche in einem Liter Wasser, dem 80 Milligrm. Phenol und 200 Milligramm Natriumsulfat beigelegt waren nicht mehr gepaarter Schwefelsäure, als 500 Grm. Frösche unter gleichen Umständen ohne Natriumsulfat gebildet hatten.

§ 9. Ueber die Zuckungscurven von Nervemuskelpräparaten phenol- und indolvergifteter Frösche werde ich an einem anderen Orte Ausführlicheres bringen. Hier sei nur soviel bemerkt, dass unter gewissen Umständen der Vergiftung die Maximalzuckung sowohl, als auch die Zuckungsdauer abnorm vergrößert erscheinen.

Berlin im Juli 1878.

Nachtrag zu der vorläufigen Mittheilung über Talgdrüsen der Vögel.

von **D. de Jonge** aus Köln.

In einer Mittheilung im letzten Hefte dieser Zeitschrift erwähnte ich eine Substanz, die sich beim Verseifen des Aetherextracts des Bürzeldrüsensecrets mit alkoholischer Kalilauge bildet und welche die Reactionen des Cholesterin nicht zeigt. Dieselbe hat sich bei genauerer Untersuchung unzweifelhaft als **Cetylalkohol** erwiesen. Ein ausführlicherer Bericht wird in einiger Zeit erfolgen.